

Landrat des Rhein-Sieg-Kreises
Herrn Sebastian Schuster
im Hause

nachrichtlich
Fraktionen

14.01.2021

Dringlichkeitsantrag: Übernahme der Fahrtkosten für hochaltrige Bürger*innen zum Impfzentrum

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion fordert die Verwaltung auf, kurzfristig Möglichkeiten zum Transport hochaltriger (älter als 80 Jahre) Bürger*innen des Rhein-Sieg-Kreises zum Impfzentrum Asklepios Kinderklinik in Sankt Augustin zu prüfen. Die Kosten der Bürger*innen für die Fahrten zum Impfzentrum sollen zwischen 50 und 80 % übernommen werden. Dabei sollte eine Kooperation mit lokalen Taxiunternehmen und Bürgerbussen angestrebt werden.

Begründung:

Es ist im Interesse aller, möglichst schnell die Gruppe der hochaltrigen Menschen im Rhein-Sieg-Kreis zu impfen. Das setzt voraus, dass die Möglichkeit besteht, das Impfzentrum auch zu erreichen. Bei den unterschiedlichen Entfernungen zwischen Wohnort und Impfzentrum ist das kein Problem, wenn die Betroffenen noch selbst mit dem Auto fahren oder von anderen Personen mitgenommen werden können.

Diese Möglichkeit besteht aber nicht für alle hochaltrigen Menschen. Die Benutzung des ÖPNV ist je nach Wohnort nicht zumutbar oder sogar unmöglich, wenn gesundheitliche Beeinträchtigungen bestehen und/oder ein Rollator benutzt werden muss. Eine Kostenübernahme würde die Akzeptanz für das Impfangebot erhöhen. Die entstehenden Fahrtkosten sind gegen mögliche COVID-19-Erkrankungen abzuwägen, die das Gesundheitssystem durch hohe Krankheitskosten belasten würden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Denis Waldästl, Dietmar Tandler, Katja Ruiters und Fraktion
f. d. R.

